

Protokolleintrag vom 30.10.2013

2013/369

Motion von Dr. Marcel Schönbächler (CVP) und Peter Küng (SP) vom 30.10.2013:

Areal an der Ecke Baumgartner-, Zweier- und Freyastrasse, Vorlage für eine kommunale Wohnüberbauung oder eine Überbauung durch eine gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft

Von Dr. Marcel Schönbächler (CVP) und Peter Küng (SP) ist am 30. Oktober 2013 folgende Motion eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Vorlage zu unterbreiten, um auf dem Areal an der Ecke Baumgartner-, Zweier- und Freyastrasse unter Einbezug der Liegenschaften Freyastrasse 19 und 21 der PWG-Stiftung und des jetzigen Jugendfoyers OJA Kreis 3&4 eine kommunale Wohnüberbauung zu erstellen oder eine Überbauung durch eine gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft zu ermöglichen.

Begründung:

Das Areal an der Ecke Baumgartner-, Zweier- und Freyastrasse hat Überbauungspotential und präsentiert sich mitten im Kreis 4 zurzeit als wenig einladend. Auf dem Gelände stehen die Liegenschaften Freyastrasse 19 und 21 der PWG-Stiftung sowie das Jugendfoyer der OJA Kreis 3&4 (Zweierstrasse 61, 8004 Zürich). Zudem dient der grösste Teil des Areals als fremdvermieteter Autoparkplatz.

Auf diesem Areal soll eine kommunale Wohnüberbauung oder eine Überbauung durch eine gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft erstellt werden. In der Stadt Zürich ist zurzeit Wohnraum, aber auch Raum für das Kleingewerbe, eher Mangelware. Durch eine solche Überbauung liesse sich das auch heute noch stark belastete Wohnumfeld der gesamten umliegenden Gegend wesentlich aufwerten und der genannte Perimeter besser und sinnvoller ausnutzen.

Ein wichtiges Anliegen dabei ist, dass insbesondere das Jugendfoyer OJA in die neue Überbauung miteinbezogen und integriert wird, damit ihr Standort weiterhin dort verbleiben kann.

Mitteilung an den Stadtrat